

schaftliche Bemühen weiter zu stärken und zu intensivieren, möglichst jeden Bürger im Prozeß der Vorbeugung zu erreichen und das Entstehen und die Existenz sogenannter Freiräume, in denen keine gesellschaftliche Einflußnahme und Kontrolle wirksam wird, nicht zuzulassen oder zu beseitigen. Damit erhöhen sich die Erfolgsaussichten, bereits frühzeitig erste Anzeichen bei Personen erkennen zu können, die auf mögliche Fehlentwicklungen hindeuten, und durch geeignete Gegenmaßnahmen diesen Entwicklungsprozeß zu unterbinden. Derartige Frühwarnzeichen können u. a. sein

auffällige Diskrepanz zwischen verbal vorgetragener progressiver Einstellung und völlig gesellschaftlicher Inaktivität;

Verhaltensweisen, die in krassem Gegensatz zum bisherigen Auftreten stehen;

Ignorierung gesellschaftlich geforderter Verhaltensnormen und Versuche, sich der gesellschaftlichen Einflußnahme und Erziehung zu entziehen;

extrem egoistischer Drang zur materiellen Bedürfnisbefriedigung;

Ablehnen von oder Entziehen aus gesellschaftlich aktiver Tätigkeit;

Nichtanerkennen oder Protesthaltung gegenüber gesetzlich begründeter bzw. gesellschaftlich gerechtfertigter Entscheidungen staats- und wirtschaftsleitender Organe, die den persönlichen Wunschvorstellungen nicht entsprechen;

andere Äußerungen und Verhaltensweisen, die begründet auf ein gestörtes Verhältnis zur sozialistischen Gesellschaft und Staatsmacht schließen lassen;

sozial und psychisch auffälliges Verhalten.

Bei diesen Personen sind Ursachen und Bedingungen sowie das Ausmaß für eine beginnende Desintegration aus der sozialistischen Gesellschaft zu ergründen, die Fortsetzung dieses Wandlungsprozesses zu stoppen und alle Möglichkeiten für ihre Disziplinierung zu nutzen. Der Erfolg derartiger gesamtgesellschaftlicher Anstrengungen hängt wesentlich mit davon ab, wie es gelingt, die individuelle Persönlichkeitsstruktur der betreffenden Bürger voll zu ergründen und in der Entscheidungsfindung über die zweckmäßigste Reaktion und durchzuführenden Maßnahmen richtig zu differenzieren. Notwendig ist es dabei,